

ZA-Archiv Nummer 2044

Lagebericht Mittelstand im Sommer 1990



WGZ-BANK
Westdeutsche
Genossenschafts-Zentralbank eG

Volkswirtschaft/
Öffentlichkeitsarbeit
Herr Schlienkamp
117-0506-schl-pb.1-C
(02 11) 7 78-15 15

Düsseldorf, 13.06.90

Unternehmensbefragung der WGZ-BANK

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

die Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank befragt seit einigen Jahren regelmäßig Unternehmen der mittelständischen Wirtschaft zu ihrer betrieblichen Situation.

In unseren halbjährlich stattfindenden Pressekonferenzen verwenden wir die Ergebnisse dieser Umfragen, um die Öffentlichkeit auf die aktuelle Entwicklung, aber auch die Sorgen und Probleme der mittelständischen Wirtschaft aufmerksam zu machen.

Wir bitten Sie deshalb, uns bei der Erstellung unseres "Lageberichts Mittelstand im Sommer 1990" zu unterstützen und beigefügten Fragebogen bis

Freitag, den 13. Juli 1990,

ausgefüllt an uns zurückzusenden.

Die Umfrageergebnisse stellen wir Ihnen auf Wunsch gerne zur Verfügung.

Für Ihre Mitarbeit danken wir Ihnen bereits heute und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

WGZ-BANK
Westdeutsche
Genossenschafts-Zentralbank eG

Anlage

WGZ-BANK: 4000 Düsseldorf 1
Ludwig-Erhard-Allee 20
Postfach 90 27
Tel. (02 11) 7 78-00
Tx 8 586 709 WGZD
Fax (02 11) 7 78-12 77
BLZ 300 600 10

5400 Koblenz
Roonstraße 7
Postfach 16 69
Tel. (02 61) 39 03-0
Tx 8 62 848 WGZD
Fax (02 61) 39 03-258
BLZ 570 600 00

4400 Münster
Sentmaringer Weg 1
Postfach 61 67
Tel. (02 51) 7 06-00
Tx 8 92 824 WGZD
Fax (02 51) 7 06-2121
BLZ 400 600 00

Vorstand:
Eberhard Heinke
Hans-Georg Monßen
Dieter Pahlen
Dr. Werner Thiemann
Hubert Piel Stv.

Vorsitzender
des Aufsichtsrates:
Paul Schnitker

Sitz: Düsseldorf
Amtsgericht
Düsseldorf GnR 427

U N T E R N E H M E N S B E F R A G U N G

"L a g e b e r i c h t M i t t e l s t a n d i m S o m m e r 1 9 9 0"

Bitte beantworten Sie folgende Fragen, indem Sie das jeweils Zutreffende ankreuzen. Wir bitten Sie, sich dabei möglichst für eine Antwort zu entscheiden.
Vielen Dank!

Unternehmensbefragung der Westdeutschen Genossenschafts-Zentralbank eG
 - Volkswirtschaft und Öffentlichkeitsarbeit - Postfach 90 27 - 4000 Düsseldorf 1

1. In welcher Branche ist Ihr Unternehmen überwiegend tätig?

Verarbeitendes Gewerbe 100

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe: 110

Investitionsgütergewerbe: 120

- Mineralölverarbeitung	11	- Stahlverformung	21
- Steine und Erden	12	- Stahlbau	22
- Eisenschaffende Industrie u. Gießereien	13	- Maschinenbau	23
- NE-Metallerzeugung u. Gießereien	14	- Straßenfahrzeugbau	24
- Ziehereien und Kaltwalzwerke	15	- Schiffbau	25
- Chemische Industrie	16	- Elektrotechnik	26
- Holzbearbeitung	17	- Feinmechanik, Optik, Uhren	27
- Papier- und Pappeerzeugung	18	- Herstellung v. Eisen-, Blech- u. Metallwaren	28
- Gummiverarbeitung	19	- Büromaschinen u. ADV-Geräte	29

Verbrauchsgütergewerbe: 130

Nahrungs- und Genussmittelgewerbe: 140

- Musikinstrumente/Spielwaren	31	- Ernährungsgewerbe	41
- Feinkeramik	32	- Tabakverarbeitung	42
- Glasindustrie	33		
- Holzverarbeitung	34		
- Papier- und Pappeverarbeitung	35		
- Druckerei	36		
- Kunststoffwaren	37		
- Ledererzeugung, Lederverarbeitung	38		
- Textil- u. Bekleidungsgewerbe	39		

Baugewerbe 500

Dienstleistungen 700

- Bauhauptgewerbe	51	- Verkehr, Nachrichtenübermittlung	71
- Ausbaugewerbe	52	- Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	72
		- Gastgewerbe	73
		- Heime	74
		- Persönliche Dienstleistungen	75
		- Gebäudereinigung	76
		- Gesundheitswesen	77
		- Freie Berufe	78
		- sonst. Dienstleistungen	79

Handel 600

- Großhandel	61		
- Handelsvermittlung	62		
- Einzelhandel	63		

2. Ist Ihr Unternehmen ein Handwerksbetrieb (eingetragen in der Handwerksrolle)?

Ja 1

Nein 2

3. Wie viele Mitarbeiter (einschl. Inhaber, tätige Familienangehörige und Auszubildende) sind derzeit in Ihrem Unternehmen beschäftigt?

1 - 19 1 20 - 49 2 50 - 99 3 100 und mehr 4

Unternehmensbefragung der Westdeutschen Genossenschafts-Zentralbank eG
- Volkswirtschaft und Öffentlichkeitsarbeit - Postfach 90 27 - 4000 Düsseldorf 1

4. In welchem Regierungsbezirk ist Ihr Unternehmen ansässig?

Arnsberg, Detmold, Münster

Düsseldorf, Köln

Koblenz, Trier

5. Wie beurteilen Sie Ihre derzeitige Geschäftslage?

gut

befriedigend

unbefriedigend

6. Haben Sie Ihre Verkaufspreise im 1. Halbjahr 1990

erhöht

konstant gehalten

gesenkt

7. Wie hat sich das Umsatz/Kostenverhältnis im 1. Halbjahr 1990 im Vergleich zu 1989 entwickelt?

verbessert

gleichgeblieben

verschlechtert

8. Ihre Kapazitätsauslastung ist zur Zeit

gut

befriedigend

unbefriedigend

9. Sind Ihre Investitionen im 1. Halbjahr 1990 im Vergleich zu 1989

gestiegen

gleichgeblieben

gesunken

10. Die im 1. Halbjahr 1989 durchgeführten Investitionen waren überwiegend

Ersatzinvestitionen

Rationalisierungsinvestitionen

Erweiterungsinvestitionen

Unternehmensbefragung der Westdeutschen Genossenschafts-Zentralbank eG
- Volkswirtschaft und Öffentlichkeitsarbeit - Postfach 90 27 - 4000 Düsseldorf 1

11. Die Geschäftslage wird sich im 2. Halbjahr 1990 voraussichtlich

verbessern

1

kaum verändern

2

verschlechtern

3

12. Die Verkaufspreise werden im 2. Halbjahr 1990 voraussichtlich

steigen

1

gleichbleiben

2

sinken

3

13. Das Umsatz/Kostenverhältnis wird sich im 2. Halbjahr 1990 voraussichtlich

verbessern

1

kaum verändern

2

verschlechtern

3

14. Die Investitionen werden im 2. Halbjahr 1990 voraussichtlich

aufgestockt

1

konstant gehalten

2

zurückgefahren

3

15. Den Schwerpunkt Ihrer Investitionen im 2. Halbjahr 1990 sehen Sie bei:

Ersatzinvestitionen

1

Rationalisierungsinvestitionen

2

Erweiterungsinvestitionen

3

16. Zählen die Märkte der Europäischen Gemeinschaft bereits heute zu Ihren Absatzgebieten bzw. beabsichtigen Sie, diese Märkte in naher Zukunft zu erschließen?

ja

1

nein

2

17. Zählen die Märkte der DDR und Osteuropas bereits heute zu Ihren Absatzgebieten bzw. beabsichtigen Sie, diese Märkte in naher Zukunft zu erschließen?

ja

1

nein

2

18. Die Öffnung der Märkte der DDR und Osteuropas fällt zeitlich zusammen mit der Endphase der Schaffung des Europäischen Binnenmarktes.
Ist dies ein Anlaß für Sie, Ihre Planungen für Aktivitäten zur Erschließung des Europäischen Binnenmarktes zu revidieren, d.h. diese Aktivitäten zugunsten von Maßnahmen zur Erschließung der Ost-Märkte zurückzufahren?

ja

1

nein

2

19. Haben Sie bereits konkrete Maßnahmen zur - weiteren - Erschließung des Europäischen Binnenmarktes eingeleitet?

ja

1

nein

2

20. Haben Sie bereits konkrete Maßnahmen zur - weiteren - Erschließung der Märkte der DDR und Osteuropas eingeleitet?

ja

1

nein

2

21. Erwarten Sie, daß die weiteren Absatzmöglichkeiten Ihres Unternehmens

auf dem Europäischen Binnenmarkt größer sein werden als auf den Märkten der DDR und Osteuropas

1

oder

auf den Märkten der DDR und Osteuropas größer sein werden als auf dem Europäischen Binnenmarkt

2

oder

auf beiden Märkten nahezu gleich sein werden

3

22. An welchen Informationen zum Europäischen Binnenmarkt sind Sie besonders interessiert?

Marktdaten

1

Steuerfragen

2

Rechtsfragen

3

Investitionsförderung

4

Zahlungsverkehr

5

Handelsfinanzierung

6

Kooperations-/Beteiligungspartner

7

Sonstiges.....

Unternehmensbefragung der Westdeutschen Genossenschafts-Zentralbank eG
- Volkswirtschaft und Öffentlichkeitsarbeit - Postfach 90 27 - 4000 Düsseldorf 1

23. An welchen Informationen zur DDR und Osteuropa sind Sie besonders interessiert?

Marktdaten	1					
Steuerfragen		2				
Rechtsfragen			3			
Investitionsförderung				4		
Zahlungsverkehr					5	
Handelsfinanzierung						6
Kooperations-/Beteiligungspartner						7
Sonstiges.....						

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Sollten Sie an dem Ergebnis dieser Befragung interessiert sein, so teilen Sie uns bitte auf der folgenden Seite Ihre Anschrift mit.

Mit freundlichen Grüßen

WGZ-BANK
Westdeutsche
Genossenschafts-Zentralbank eG

Unternehmensbefragung der Westdeutschen Genossenschafts-Zentralbank eG,
- Volkswirtschaft und Öffentlichkeitsarbeit - Postfach 90 27 - 4000 Düsseldorf 1

Ich bitte um kostenlose Zusendung des "Lagebericht Mittelstand im Sommer 1990":

.....

.....

.....